

## Optimaler Standort für ein Test-Drive-In

Corona-Schnelltestzentrum an der Fachklinik für psychosomatische Rehabilitation „Vialife Campus Bardenberg“

VON RAUKE XENIA BORNEFELD

**WÜRSELEN** Schwester Margret Jaquemin ist bereits routiniert. Seit dem 23. Dezember – dem Eröffnungstag des Corona-Schnelltestzentrums an der Fachklinik für psychosomatische Rehabilitation „Vialife Campus Bardenberg“ – hat sie schon viele Wattestäbchen in Nasenöffnungen gesteckt. Die Pflegedienstleiterin der Bardenberger Reha-Einrichtung kennt daher keine falsche Zimperlichkeit.

„Legen Sie den Kopf an die Kopfstütze und machen Sie die Augen zu“, sagt sie, bevor sie sich ganz, ganz weit hinten das nötige Testmaterial besorgt. „Je besser das Material, desto aussagekräftiger ist das Testergebnis“, erläutert sie. Für mich ist es allerdings der erste Nasenabstrich. Jetzt kann ich sagen: Schwester Margret hat Recht – angenehm ist das Ganze nicht.

### Nicht länger als zehn Minuten

Lange dauert die Prozedur allerdings auch nicht. Anmelden im Internet oder notfalls auch telefonisch, zum verabredeten Termin am Campus Bardenberg mit dem Auto vorfahren. Mit Schwung die linksseitige Rampe hoch, am rechten Autofenster ein Klemmbrett mit Zettel entgegennehmen und unterschreiben, dann am rechten Fenster Schwester Margrets Abstrich ertragen, bezahlen und einen Kaffee in Empfang nehmen, nach Hause fahren und auf die E-Mail warten. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad kann man natürlich auch kommen. Viel länger als zehn Minuten ist man kaum vor Ort. Es sei denn, man möchte noch aufs Ergebnis warten. „Dann dauert es gut



Unsere Mitarbeiterin Rauke Xenia Bornefeld testet die Praxis: Schwester Margret Jaquemin macht den Nasenabstrich.

FOTO: WOLFGANG SEVENICH

15 Minuten“, legt Schwester Margret dar.

Die Standortleitung in Würselen bekam vor den Feiertagen zahlreiche Anfragen, ob man sich in der Reha-Klinik nicht auch auf eine Corona-Infektion testen lassen kann. Weihnachten mit den Eltern oder

Großeltern sollte sicher und unbeschwert ablaufen. Zwar testet die Einrichtung alle Neuaufnahmen auf SARS-CoV-2 und bietet bei Symptomen auch den Mitarbeitenden einen Schnelltest und im positiven Fall einen überprüfenden PCR-Test an.

Ein Schnelltestzentrum aufzuziehen, hatte man bis dahin nicht geplant. „Aber warum nicht? Wir haben Ärzte, die selbst korrekte Abstriche machen und unser Pflegepersonal schulen können. Außerdem ist es auch logistisch hier gut möglich“, erklärt Standortleiterin Gabriele Haagmans. Die überdachte Auffahrt zur ehemaligen Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung wird zurzeit ebenso wie der Turm nicht genutzt – also ein optimaler Standort für ein Test-Drive-In.

### Die Bereiche trennen

„Wir wollten nicht, dass Testwillige in den Reha-Bereich kommen. Wegen des Infektionsschutzes, aber auch um keine Unruhe unter unseren Rehabilitanden aufkommen zu lassen“, sagt Haagmans. Schnell ging es auch, weil das Gesundheitsamt der Städteregion hochofrend auf die Anfrage von Vialife reagier-

te. Insgesamt dauerte die Einrichtung des Schnelltestzentrums nur 72 Stunden.

Seitdem wird getestet. Aller meistens von Schwester Margret, die von Aylin Bergs vom Patientenmanagement bei den Verwaltungsaufgaben – und beim Kaffeekochen – unterstützt wird. Beide Frauen hüllen sich dann in gelbe Kittel, blaue Einmalhandschuhe, weiße FFP2-Masken und durchsichtige Schutzbrillen. Nach der bereits beschriebenen Prozedur rührt und quetscht Schwester Margret das Wattestäbchen in einer Lösung im Plastikröhrchen und träufelt dann fünf Tropfen auf den kleinen Covid-19-Test. „Es funktioniert ein bisschen wie ein Schwangerschaftstest“, meint Schwester Margret. „Ein Streifen: negativ. Zwei Streifen: positiv.“ Auch wenn ein Schnelltest nie eine hundertprozentige Sicherheit geben kann.

Positive Ergebnisse werden nicht nur an den Kunden, sondern auch ans Gesundheitsamt der Städtere-

gion übermittelt. Das kümmert sich dann um Quarantäne-Anordnungen, Kontaktnachverfolgung und überprüfenden PCR-Test. Letzteren können Kunden auch im Vialife-Schnelltestzentrum vornehmen lassen. Sehr viele Meldungen gab es aus Bardenberg allerdings noch nicht, weil die meisten Tests bisher negativ ausgefallen sind. „Viele wollen einfach sicher gehen. Oder sie kommen aus dem Ausland zurück und müssen sich deshalb testen lassen“, erklärt Haagmans.

Allerdings sollte man sich nicht der Illusion hingeben, dass Schwester Margret das Wattestäbchen mit steigender Routine oder sinkenden Infektionszahlen weniger tief in die Nase steckt. „Das Auge kann tränen. Das ist normal“, höre ich von ihr, während ich unwillkürlich mehrfach blinzeln muss. Zwei Stunden nach dem Test spüre ich immer noch einen kleinen Druck in der Nähe der Nasenwurzel. Dafür habe ich relative Sicherheit: Ein Streifen – negativ.

**„Viele wollen einfach sicher gehen. Oder sie kommen aus dem Ausland zurück und müssen sich deshalb testen lassen.“**

Vialife-Standortleiterin Gabriele Haagmans

### INFO

#### „Vialife Campus Bardenberg“

Vialife ist eine Marke der „inoges AG“ aus Krefeld. Das Unternehmen betreibt drei Fachkliniken für Rehabilitation in der Städteregion Aachen. 2018 suchte Betreiber Wolfgang K. Hoever einen neuen Standort für die Psychosomatik und fand sie im historischen Gebäude des ehemaligen Knappschafts-Krankenhauses in Würselen-Bardenberg. Die komplette Liegenschaft ist 2019 in den Besitz der inoges AG übergegangen.

Seitdem stehen 20 ambulante und 80 stationäre Plätze für psychosomatische Rehabilitation zur Verfügung. Weitere 20 stationäre Plätze werden gegenwärtig vorbe-

reitet. Um die verschärften Hygienestandards in der Corona-Pandemie zu gewährleisten, werden derzeit nur 60 stationäre Plätze belegt.

Das Schnelltestzentrum wurde als Service-Angebot ins Leben gerufen und wird von der Standortleitung auch als Möglichkeit gesehen, sich in der Städteregion bekannter zu machen. Die 39 Euro für den Schnelltest inklusive Kaffee zum Mitnehmen decken die Kosten – mehr nicht.

Eine Anmeldung für alle Menschen ab 14 Jahren (Minderjährige sollten in Begleitung eines Erziehungsberechtigten kommen) ist möglich unter [campus-bardenberg.via.life/corona-schnelltest-2/](https://campus-bardenberg.via.life/corona-schnelltest-2/).